

Gut aufgestellt für die Zukunft

Ausbildung an der Agaplesion Evangelische Gesundheitsakademie Weserbergland

HOLZMINDEN/BAD PYRMONT (r). Bereits seit Sommer 2018 absolvieren die Auszubildenden des Agaplesion Evangelisches Krankenhaus Holzminden den theoretischen Teil ihrer Ausbildung in Bad Pyrmont. Nun trägt die Gesundheits- und Krankenpflegeschule des Bathildiskrankenhauses in Bad Pyrmont einen neuen Namen: Agaplesion Ev. Gesundheitsakademie Weserbergland. Die Agaplesion Ev. Gesundheitsakademie Weserbergland hat sich für die neue generalistische Pflegeausbildung ab 2020 gut aufgestellt.

Vorausgegangen ist der Neubenennung ein langer, arbeitsreicher, aber vor allen Dingen spannender Prozess mit baulichen Anpassungen und Veränderungen der Organisationsstrukturen in der Schule. Ausgangspunkt für das bereits 2016 gestartete Projekt war die Idee der Agaplesion standortübergreifenden Pflegeausbildung im Weserbergland mit der Zentrierung der theoretischen Ausbildung an der Krankenpflegeschule in Bad Pyrmont. Mit dem Pflegeberufgesetz

hat der Gesetzgeber im Juli 2017 die grundlegende Reform der Ausbildung in den Pflegeberufen (Altenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und Gesundheits- und Krankenpflege) beschlossen. Die bisher im Altenpflegegesetz und im Krankenpflegegesetz getrennt geregelten Ausbildungsberufe werden nun zusammengeführt. Ziel ist es, die Ausbildung in der Pflege zu modernisieren und attraktiver zu gestalten. Ab dem Schuljahr 2020/2021 erhalten alle Auszubildenden eine generalistisch ausgerichtete Ausbildung mit dem Ziel, den Abschluss „Pflegefachfrau /Pflegefachmann“ zu erreichen.

Das Krankenhaus Holzminden ist einer von 13 Partnern in dem Kooperationsverbund der Gesundheitsakademie. Zu diesem Kooperationsverbund gehören neben dem Holzmindener Krankenhaus weitere Träger der praktischen Ausbildung zum Beispiel aus der ambulanten und stationären Altenpflege.

Im Rahmen der Kooperation erhalten die Auszubildenden

den theoretischen Teil ihrer Ausbildung in Bad Pyrmont, die praktischen Anteile werden weiterhin am Holzmindener Krankenhaus absolviert. Zu dem Unterrichtsangebot in Bad Pyrmont gehören die kostenfreie Wohnmöglichkeit ebenso dazu wie der kostenlose wöchentliche Shuttle-Bus zwischen Holzminden und Bad Pyrmont. Das Ergebnis spricht für sich, denn das Ausbildungsangebot wird gut angenommen. An der Gesundheitsakademie startet die neue Pflegeausbildung ab 2020 mit zwei Klassen. Außerdem bietet die Gesundheitsakademie neben der Ausbildung auch Fortbildungen für externe Einrichtungsträger und die gesetzlich geforderte jährliche Fortbildung für Praxisanleiter an.

Die Umbenennung in Agaplesion Ev. Gesundheitsakademie Weserbergland trägt die Erweiterung des Aufgabenspektrums Rechnung und verdeutlicht die zukünftige Weichenstellung. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.evkholzminden.de/



Pflegedirektorin Oberin Simone Gebauer (rechts) und Schulleiterin Heike Spors (links) freuen sich gemeinsam, dass die Agaplesion Ev. Gesundheitsakademie Weserbergland für die Zukunft gut aufgestellt ist.

FOTO: AGAPLESION

TAH, 30/7/19